



## Abdruck und Abbild

Dieser Fisch hat nie Wasser gesehen – im Gegensatz zu seinem hölzernen Körper, den der Kronshagener Künstler Holger Maas aus Strandgut geformt hat. Das Objekt gehört zu einer äußerst ungewöhnlichen Ausstellung des Geologischen und Mineralogischen Museums in Kiel. Es zeigt nicht nur Fischplastiken, sondern auch die Entwicklung der Fische seit dem Erdaltertum bis heute: Die Besonderheit der Ausstellung liegt also in der Verknüpfung von fossilen Fischen und kunstvoll gefertigten maritimen Objekten. Die Materialien der Kunstwerke sind Fundstü-

cke aus dem Meer, die geprägt sind von Sonne, Wind und Wasser. Weiterhin werden versteinerte Fische aus allen Erdzeitaltern und von ausgewählten Fossilfundstellen gezeigt. Die Versteinerungen umfassen alle Fischgruppen, die ältesten unter ihnen sind vor rund 400 Millionen Jahren entstanden.

Foto CAU

*Geologisches und Mineralogisches Museum der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel: Ludewig-Meyn-Str. 12, Kiel. Bis 31. Mai. Geöffnet Mo-Do 8.30-16, Fr 8.30-14 Uhr. Eintritt frei. Sonderführungen werden angeboten. Infos Tel. 0431/880-2693.*